

IN EBERSTADT SPRINGT DIE WELTKLASSE UND DER NACHWUCHS ÜBT

# Wer jubelt in diesem Jahr?



Vorjahressiegerin Ariane Friedrich muss verletzt zuschauen.



Das internationale Hochsprung-Meeting in Eberstadt lockt alle Jahre wieder Spitzensportler in die Region. Hochklassiger Sport wartet auf die Fans in der Eberfürst-Arena.

## BEIM HOCHSPRUNG-MEETING IN EBERSTADT GIBT ES SPITZENSPORT.

VON BENJAMIN WIDMAYER

Am Wochenende steht Eberstadt wieder im Zeichen des Sports. Das internationale Hochsprung-Meeting geht in seine 33. Runde. Zu diesem Anlass kommt wieder ein hochklassiges Starterfeld nach Eberstadt. Vom 15. bis 17. Juli bietet die Gemeinde Spitzensport. Vorjahressiegerin **Ariane Friedrich** ist zwar verletzt, sie kommt aber trotzdem als Zuschauerin zu dem Meeting. Bei den Männern möchte **Raul Spank** erneut triumphieren. Er hat prominente Fans: „Mein Favorit ist Raul Spank, der hoffentlich zum dritten Mal in Folge gewinnen wird. Ein echter Sympathieträger“, sagt Bürgermeister **Timo Frey**. Das

Frauenspringen ist am Samstag ab 14.30 Uhr. Die Männer starten am Sonntag um 13.30 Uhr.

Für den Nachwuchs gibt es am Samstagmorgen die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden. 300 Kinder und Jugendliche gehen beim Kinder- und Jugendtag an den Start. **Timo Frey** sagt, auf was es ankommt: „Gefragt sind Schnelligkeit, Kraft, Geschicklichkeit, Koordination und Beweglichkeit.“ Die Nachwuchssportler haben mit dem württembergischen Rekordhalter im Hochsprung, **Andreas Surbeck**, einen Experten an ihrer Seite. Der Tag beginnt um 10 Uhr. Er erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. **Frey**: „Wir können wahrscheinlich gar nicht alle Anmeldungen annehmen.“ An allen Tagen gibt es eine Hochsprung-Hocketse mit Bewirtung bei der Eberfürst-Arena.

Mehr Seite 10



Raul Spank möchte seinen dritten Titel in Folge erspringen.

Fotos: Archiv